

BILDIMPRESSIIONEN



Das Sulzer Rathaus



Blick auf die Sulzbergstraße



Geschützte Löss-Hohlkasse



Blick in Richtung Mietersheim



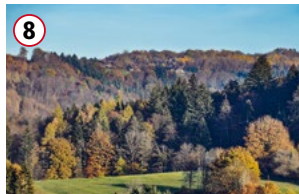
Aussicht in die Rheinebene



Südansicht von Sulz



Blick vom Bühl auf Sulz



Das sagenhafte Sulzbachtal



Das Sulzer Naturbad






Weitere Infos rund um den Stiefelweg erhalten Sie mit Hilfe des QR-Codes auf der Homepage des Fördervereins Sulzer Heimatgut e.V.




Quelle: Google Earth

Die Ausschilderung des Weges

Der Sulzer Stiefel-Rundweg folgt der Wegmarkierung des Schwarzwaldvereins. Kennzeichen der Wegemarkierung sind die freistehenden Wegweiser und die farbigen Wegzeichen, die auf den Strecken zwischen den Wegweisern die Wanderer sicher leiten.   

Der Sulzer Stiefel- Rundweg ist an den Wegweisern mit Wanderroutenschildern mit dem Logo des Sulzer Stiefel Rundwegs gekennzeichnet.

Auf den Wanderrouten-Schildern ist in Wanderichtung jeweils   die Raute angegeben der bis zum nächsten Wegweiser zu folgen ist.

Die Ausschilderung des Weges an den Wegweisern



Bildnachweis: Wolfgang Haller, Dieter Fleig, Stadt Lahr, Google Earth

Höhenprofil



Tourdaten

Strecke	↔ 9,9 km	Schwierigkeit	mittel	Beste Jahreszeit	
Dauer	🕒 2:40 h	Kondition	●●●●●	JAN FEB MÄR	
Aufstieg	⬆ 161 m	Technik	●●●●●	APR MAI JUN	
Abstieg	⬇ 161 m	Höhenlage	📈 252 m / 174 m	JUL AUG SEP	
				OKT NOV DEZ	

Weitere Tourdaten

Eigenschaften

- Hundefreundlich
- Hin und zurück
- ⌚ Rundtour
- Aussichtsreich
- Familienfreundlich

Bewertungen

- Erlebnis ●●●●●
- Landschaft ●●●●●

Tour zum Mitnehmen für iPhone und Android



QR-Code scannen und diese Tour offline speichern, mit Freunden teilen und mehr ...

Webseite

<https://www.wanderserviceschwarzwald.de/s/Ig9XyB>

Zeichenerklärung

-  Wegweiser
-  Örtliche Wanderwege
-  Regionale Wanderwege
-  Breisgauer Weinweg
-  Schwimmbad
-  Bushaltestellen
-  Wassertretstelle
-  Aussichtspunkt

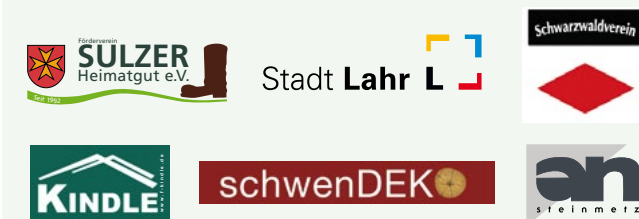
KURZBESCHREIBUNG



Der familienfreundliche, rund 10 km lange Sulzer Stiefel Rundweg ist zu jeder Jahreszeit ein Erlebnis. Der Weg führt Sie rund um Sulz durch Wald, Wiesen, Reben und Auen. Genießen Sie die wunderbaren Ausblicke über Sulz, in das Rheintal bis hin zum Kaiserstuhl und den Vogesen, auf den Langenhard und den Schutterlindenberg. Unterwegs begeistern Holzskulpturen den Wanderer. Anlässlich des 750jährigen Ortsjubiläums im Jahre 2020 hatte der Förderverein Sulzer Heimatgut e.V. die Idee, einen Jubiläumsweg anzulegen. Wenn man die Google-Earth-Aufnahme des Stadtteils Sulz anschaut, erklärt sich selbstredend der gewählte Name, gleicht die Sulzer Siedlungsform doch tatsächlich einem Stiefel. (Ein anderer Begriff für Sulz ist die Bezeichnung: „Sulz im Loch.“ Auch dieser volkstümliche Begriff wird sich auf dem Rundweg um Sulz bewahrheiten.)

Der Stiefelrundweg wurde – coronabedingt – erst im Jahre 2021 in Zusammenarbeit mit der Stadt Lahr, dem Schwarzwaldverein und dem Förderverein Sulzer Heimatgut e.V. angelegt.

Dieser Flyer wurde ermöglicht durch



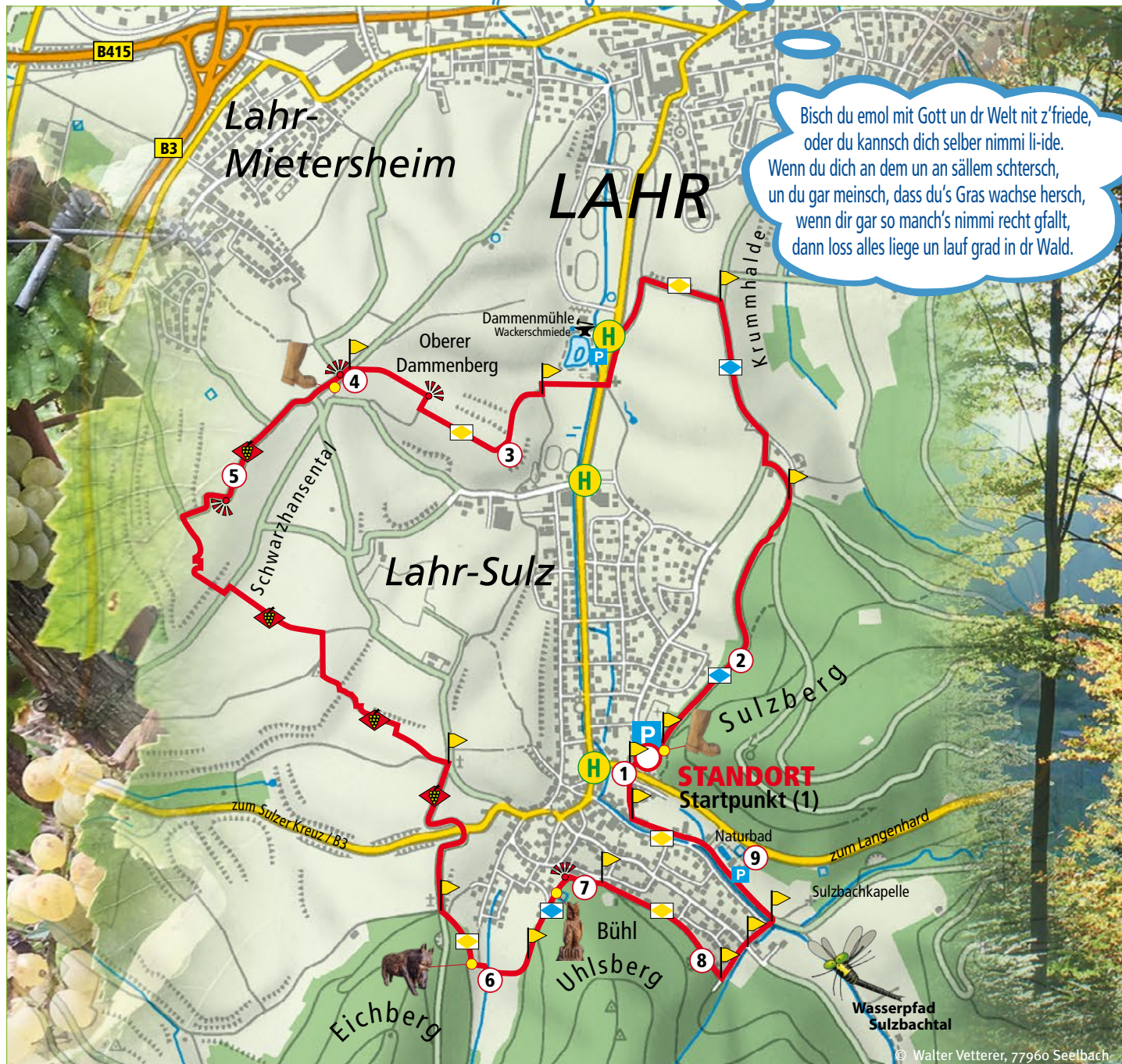
© Walter Vetterer, 77960 Seelbach

SULZER STIEFEL RUNDWEG



Foto: Walter Vetterer

SULZER STIEFEL RUNDWEG



* „dr Sorgebrecher“ Mundartgedicht aus dem „Gartenbänkle“ von Margarete Potratz

WEGBESCHREIBUNG



Anfahrt:

Der Startpunkt (1) des **Sulzer Stiefel Rundweges** kann mit dem Linienbus (Ausstieg Sulzer Kirche) oder dem Pkw/Fahrrad, Abzweigung am **Sulzer Rathaus (Bild 1)** in Richtung Langenhard erreicht werden. Parkmöglichkeiten gibt es vor der **Infotafel: Sulzer Stiefel Rundweg**, die ca. 100 m vom Rathaus entfernt, beim Spielplatz aufgestellt ist, in Nähe zum Friedhof.

Wegbeschreibung:

Von der Infotafel mit dem Wegweiser **Dinglinger Matte** aus geht es am Spielplatz vorbei nach links hinten zum Wegweiserschild (blaue Raute) des Schwarzwaldvereins am Waldrand. Beim Wegweiser **Sulzbergstraße** geht der Weg aufwärts auf dem Sulzberggrandweg, am links liegenden Sulzer **Friedhof** vorbei zum gleichnamigen Wegweiser und weiter auf dem Sulzberggrandweg in Richtung **Ernethof** (blaue Raute).

Links am Ernethof vorbei führt der Weg auf dem Höhenweg der Krummhalde bis zum Wegweiser **Krummhalde**, dort nach links ab in Richtung Dammenmühle im Talgrund der gelben Raute folgend. Nächstes Ziel ist der Wegweiser **Dammengarten**. Die **Kreisstraße nach Lahr** wird aus **Sicherheitsgründen nicht gleich überquert, man folgt zunächst dem linken Gehweg Richtung Sulz an einer älteren Bushaltestelle vorbei (siehe gelbe Raute) bis zum Steinkreuz bei der ehemaligen Friedenslinde**. Die Kreisstraße wird dort überquert, es geht über den Sulzbach (schöne historische Brücke), am neuen Regenrückhaltebecken vorbei in Richtung Wegweiser **Dammengarten**. Der Obere Dammenberg wird von hier rechts ab durch die naturgeschützte Lösshohlgasse erreicht (**Bild 3**).

Hinweis: Besichtigungen der ehemaligen Wackerschmiede auf dem Gelände der Dammenmühle können nach vorheriger Absprache mit dem Förderverein Sulzer Heimatgut e.V. gebucht werden (Tel. 07821-983766)

Auf dem Oberen Dammenberg wird linker Hand die Sulzer Gemeinschaftsobjektanlage erreicht, am Ende biegt der Weg rechts ab. Von der Ruhebänke hat man einen herrlichen Ausblick auf die Lahrer City und Umgebung.

Der Weg führt weiter bis zum Wegweiser **Am Rennweg** auf der Anhöhe (Stiefelskulptur). Hier genießt man Ausblicke auf Sulz, Mietersheim mit dem Landesgartenschau Gelände und dem Stegmattensee, die Lahrer Skyline (Hochhäuser) und den Schutterlindenberg. Bei klarer Sicht taucht im Hintergrund in nordwestlicher Richtung das Straßburger Münster als kleine dunkle Turmspitze auf! (**Bild 4**).

WEGBESCHREIBUNG



Der Stiefelrundweg führt nun weiter auf dem Breisgauer Weinwanderweg (Rote Raute mit blauer Traube) in Richtung Südwesten mit schönen Blicken in die Rheinebene und auf die Vogesen.

Nach einigen Kurven wird gemäß der Beschilderung der asphaltierte Weg nach links in den Wiesenweg verlassen.

Folgt man der Wegmarkierung gelangt man zur Liegebank des Fördervereins Sulzer Heimatgut.

An diesem Aussichtspunkt sind im Vordergrund die Kirchen von Kippenheim, das Mahlberger Schloss, der Europapark und im Hintergrund der Kahlenberg, der Kaiserstuhl und über dem Rhein die Vogesen (**Bild 5**) zu sehen.

Hier gedeiht der **Sulzer Wein**, der im Weinhof der **WG Kippenheim – Mahlberg – Sulz** verkostet werden kann.

Dem markierten Breisgauer Weinwanderweg ist durch die Rebhänge weiter zu folgen, das Schwarzhansental (kleiner geteilter Feldweg) wird überquert und man erreicht nochmals eine bewaldete Lösshohlgasse, der man weiter folgt.

Am Ende der Lösshohlgasse führt der Weinwanderweg nach rechts, um danach wieder nach links über die Ebene einem kurzen, schmalen Wanderpfad links hinab zu folgen.

Der Weinwanderweg führt über einen Feldweg und erreicht dann die asphaltierte Straße, die zur Sulzer Erdaushubdeponie führt. (**Achtung, hier fahren wochentags schwere Lkws.**) An der Kreuzung Wegweiser **Weingarten** nach rechts Richtung **Eichbergkreuz**.

Zunächst erreicht man die Kreisstraße K5352, die von Sulz zur B 3 führt. (Achtung, hier bitte den Kraftfahrzeugverkehr und den Deponieverkehr beachten!)

Nach dem Überqueren der Kreisstraße führt der Weg an einem Steinkreuz vorbei, dessen Geschichte auf der Infotafel erfahrbar ist.

Nach links ist Sulz wieder im Blick. („Sulz im Loch – ma findet's aber doch!“)

Das **Eichbergkreuz** und der gleichnamige Wegweiser werden am Waldrand erreicht.

Nach dem Eichbergkreuz wird der Breisgauer Weinwanderweg nach links verlassen. Die Markierung auf dem Wanderroutenschild ist jetzt die gelbe Raute. Der Stiefelrundweg folgt abwärts in die idyllische Au. (**Bild 6**)

WEGBESCHREIBUNG



An der Sitz- und Liegebank am Waldrand grüßt die „*Sau von der Au*“ („geh hinderi und schau“!)

Nach einer kurzen Ruhepause mit Blick auf die Sulzer Südansicht führt der Weg abwärts zum Au Graben, einem kleinen Zufluss zum Sulzbach.

Dort nach rechts, um nach 50 m wieder nach links dem Wiesenweg zum Waldrand gerade nach oben zu folgen (gelbe Raute).

Über einen schmalen Pfad im Wald führt der Weg zum Uhlberg mit dem Wegweiser **Au**. Dort führt der Weg nach links mit der **blauen Raute** Richtung Wegweiser **Schützenhaus**. Unterwegs, auf dem Bühl, wird eine Liegebank mit herrlichem Blick auf Sulz und Lahr passiert (**Bild 7**). Neben der Sitzbank wacht eine Eule über die Sulzer („d'Ihl vum Biehl!“)

Übrigens: Mit dem Smartphone kann auf der Homepage des Fördervereins das komplette Gedicht: „dr Sorgebrecher“ gelesen werden!

Beim Wegweiser **Schützenhaus** führt der Stiefelrundweg weiter in östlicher Richtung in das sagenumwobene Sulzbachtal. Die Aufnahme (**Bild 8**) wurde vom Altengai aus mit Blick auf die „Ritten“ und den Langenhard (Gasthof Eiche) gemacht. Der Weg folgt dem Randweg, der am Waldrand dicht an den Häusern vorbeiführt und erreicht über den Wegweiser **Altengai** nach links ab die Wegweiser **Waldstraße** und weiter den Wegweiser **Sägmühle** am Sulzbach, mit Blick auf die Sulzbachkapelle. Der Weg führt weiter nach links über die Bachstraße, die gleichzeitig die Zugangsstraße zum Sulzer Wasserpfad ist, zum **Sulzer Naturbad**. (**Bild 9**) Hier ist auch der Start zum **Sulzer Wasserpfad**. Daneben auf dem Schotterparkplatz befindet sich Irmas Ruhebänke, das zu Ehren von Irma Schwendemann, der langjährigen Sulzer Hebamme, errichtet wurde.

Das Naturbad Sulz (www.naturbad-sulz.de Tel. 0176-5906278) hat auch für Wanderer geöffnet. Bitte die eingeschränkten Öffnungszeiten beachten.

Weiter führt der Weg durch die **Bachstraße** bis zum gleichnamigen Wegweiser (rotweißer Sicherheitspoller). Rechts ab führt ein schmales Gässchen nach 150 m zum Startpunkt des Weges am Spielplatz der Dinglinger Matte.

Text: F. Rieder / A. Beck / W. Haller